



## *Riesenschwäne und Raddampfer auf See*

**Am 4. August hatten die AlleinLEBENDEN des Bezirkes EN (nicht ENtenhausen sondern Ennepe-Ruhr-Kreis) zu einem Tretbootfahren am Unterbacher See bei Düsseldorf eingeladen.**

Nicht nur das Wetter zeigte sich von der besten Seite, zahlreiche AlleinLEBENDe – vom Sauerland bis Schalke – hatten viel Sonne auch im Herzen mitgebracht. Riesenschwan, Raddampfer und Kanu waren schnell besetzt und es ging herumtretend oder paddelnd in See. Manchem wurde dabei so heiß, dass ein Duell zwischen Kanu und Raddampfer unausweichlich zu einer Wasserschlacht auf hoher See führte. Klar, dass die Klamotten nicht trocken blieben. Die konnten dann später beim gemeinsamen Picknick am Ufer in Ruhe trocknen.

Dann hieß es: „Tausche Nudelsalat gegen Frikadelle“ oder „kalte Cola gegen Kuchen“ und "haste mal 'ne Gabel für mich?" Es war Zeit genug, die Seele baumeln zu lassen. Viele kleine Gespräche gingen durch die Runde. Kein Thema war zu heiß, schließlich gab es am Ufer einen Steg, von dem man mal eben die Füße zum abkühlen ins kalte Wasser strecken konnte. Auch die Spielfreude unserer Kiddies blieb nicht lange unbemerkt. Schnell kam ein mit seinem Frauchen ausgehender Hund auf die Idee, mitspielen zu wollen. Seine ausdauernde Aufgabe war es, eine Wasserflasche aus dem See zu retten, diese am Ufer auszuleeren, den Kindern vor die Füße zu legen und zu warten, bis endlich die leere Flasche wieder ins Wasser geworfen wurde. Ohne Unterbrechung!

Damit noch genug von dem See übrig blieb, wurde die Flasche irgendwann unter Protest in die nächste Tonne geworfen. Am Nachmittag löste sich die Gruppe langsam auf. Einige erfrischten sich noch bei einem kühlen Getränk am Strandcafé.

Alles in allem – ein gelungenes Treffen. Für einige aus der Gruppe entstand sogar mehr daraus, die Gespräche und Begegnungen wurden und werden weiter fortgesetzt ...

Also, sei kein Schwan, mach beim nächsten Mal mit!

4. August 2007

